

### WORTBILDUNG

#### Das "α privativum": ἄ- oder ἄν- (vor Vokal)

(s. Gr.buch S. 17 Anm. 1.)

##### 1. ἄ-/ἄν- als Negation von Adjektiven

βέβαιος	–	ἄ- βέβαιος:	un-sicher
ὅσιος (fromm)	–	ἄν-όσιος:	"un-fromm" → gottlos
vgl. lat.: in-			
dt.: un-			

##### 2. ἄ-/ἄν- als erster Bestandteil von Possessivkomposita

(*Possessivkompositum*: zusammengesetztes, von einem Substantiv abgeleitetes Adjektiv, das einen *Besitz* ausdrückt)

ἡ τέχνη	>	ἄ-τεχνος:	"keine Fähigkeit habend" → unfähig, ungeschickt
ὁ λόγος	>	ἄ-λογος:	"keine Vernunft habend" → unvernünftig; dumm
ὁ θεός	>	ἄθεος:	"keinen Gott habend" → gottlos
ὁ θάνατος	>	ἄθάνατος:	"keinen Tod habend" → unsterblich

#### Merke zu 1 und 2:

- Zusammengesetzte Adjektive – und damit 1 und 2 – sind fast immer zweieinig:  
ἄλογος **m. und f.**, ἄλογον **n.** etc.
- Der Akzent rückt möglichst weit gegen den Wortanfang:  
ὁ θεός, aber: ἄ-θεος, etc.

##### 3. Ableitung von abstrakten Substantiven

aus Possessivkomposita (und aus anderen Adjektiven) mit dem Suffix -ία, Feminina:

ἄτεχνος	>	ἡ ἄτεχν-ία:	die Unfähigkeit
ἄλογος	>	ἡ ἄλογ-ία:	die Unvernunft
ἄθάνατος	>	ἡ ἄθανασ-ία:	die Unsterblichkeit
(ἐλεύθερος frei	>	ἡ ἐλευθερί-α:	die Freiheit)

##### 4. Übungen

- 4.1 τὸ ἄστρον: bilde 2 (gr./dt.) \_\_\_\_\_
- 4.2 ἡ δόξα: bilde 2 und 3 (gr./dt.) \_\_\_\_\_
- 4.3 ἡ δίκη (Gerechtigkeit): bilde 2 und 3 (gr./dt.) \_\_\_\_\_
- 4.4 ἡ ἀπειρία (Unerfahrenheit): bilde 2 und das zugrunde liegende Substantiv (fem.) (gr./dt.) \_\_\_\_\_
- 4.5 ἡ ἄδικος ἀτυχία: Übersetzung \_\_\_\_\_